

Der DAAD ...

- ist die weltweit größte Förderorganisation für den internationalen Austausch von Studierenden und Wissenschaftlern.
- ist eine Selbstverwaltungsorganisation der deutschen Hochschulen und ihrer Studierendenschaften für die Internationalisierung des Wissenschaftssystems.
- hat seit der Gründung im Jahr 1925 rund 2.6 Millionen Akademiker im In- und Ausland unterstützt.
- ist ein Mittler zwischen Hochschulsystemen mit einem weltweiten Außennetzwerk.
- wird überwiegend finanziert aus Bundesmitteln verschiedener Ministerien (Auswärtigen Amt, BMBF, BMZ), von der Europäischen Union sowie von Unternehmen, Organisationen und ausländischen Regierungen.



DAAD – Budget 2020

185 Mio.

Auswärtiges Amt (AA)

137,4 Mio

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

151,5 Mio.

Europäische Union (EU), sonstige internationale Geldgeber 43,3 Mio.

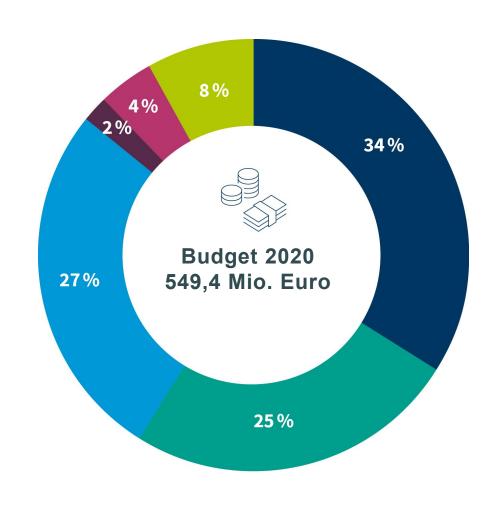
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ)

12,1 Mio.

Sonstige (Bund/Länder)

20,1 Mio.

Drittmittel



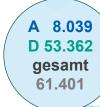


Herkunfts- und Zielregionen von DAAD-Geförderten 2020*:

Geförderte (gesamt) aus der Region nach Deutschland (A) und aus Deutschland in die Region (D)



Nordamerika



West-, Mittel- und Südosteuropa

Nahost, Nordafrika

Osteuropa, Südkaukasus und Zentralasien

A 5.396 839 gesamt 6.235

D 1.159 gesamt 19.671

A 18.512

Lateinamerika

A 4.120 D 1.397 gesamt 5.517

Subsahara-Afrika

A 5.644 940 gesamt 6.584

Asien, Pazifik

A 6.593 D 2.729 gesamt 9.322

*einschl. EU-Programme

Geförderte aus dem Ausland 49.158 Geförderte aus Deutschland 61.956 gesamt 111.114



DAAD-Geförderte nach akademischem Status (2020)

Aus dem Ausland nach Deutschland

22.389

Studierende (Bachelor, Master)

6.080

4.864

15.852

Doktorand/innen

Wissenschaftler/innen Hochschullehrer/innen Postdoktoranden/innen

andere Geförderte*

*Personen in studienvorbereitenden Maßnahmen sowie projektbetreuendes Personal

Aus Deutschland ins Ausland

50.133

1.120

5.444

5.259



DAAD-Geförderte nach Fächergruppen (2020)

Geförderte aus dem Ausland und aus Deutschland

Humanmedizin 1.426 / 2.994

Ingenieurwissenschaften 9.154 / 7.540

Kunst, Musik und Sportwissenschaften 1.790 / 3.445

Mathematik und Naturwissenschaften 5.973 / 6.261

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 8.419 / 23.902

Sprach- und Kulturwissenschaften 4.472 / 11.220

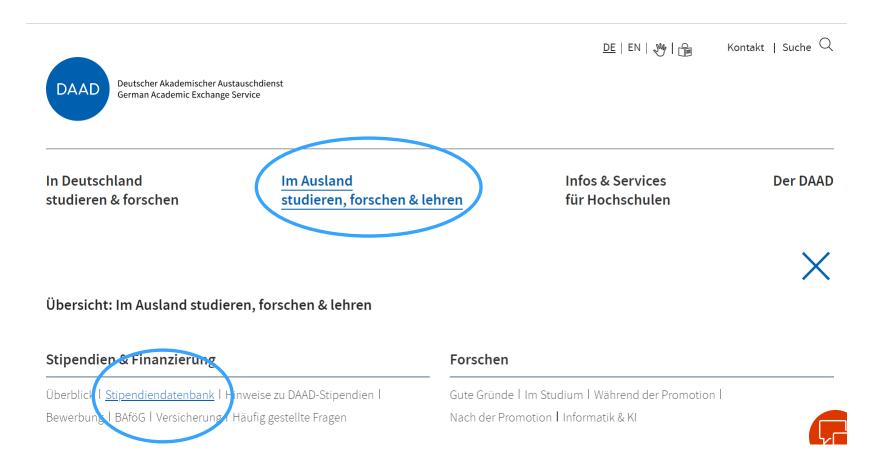
Veterinärmedizin, Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Ökologie 1.449 / 1.427

Studienfach übergreifend 16.475 / 5.167



Das passende Stipendium in der DAAD Stipendiendatenbank finden

Studieren – Praktika – Sprachen lernen & Sommerkurse – Forschen - Lehren





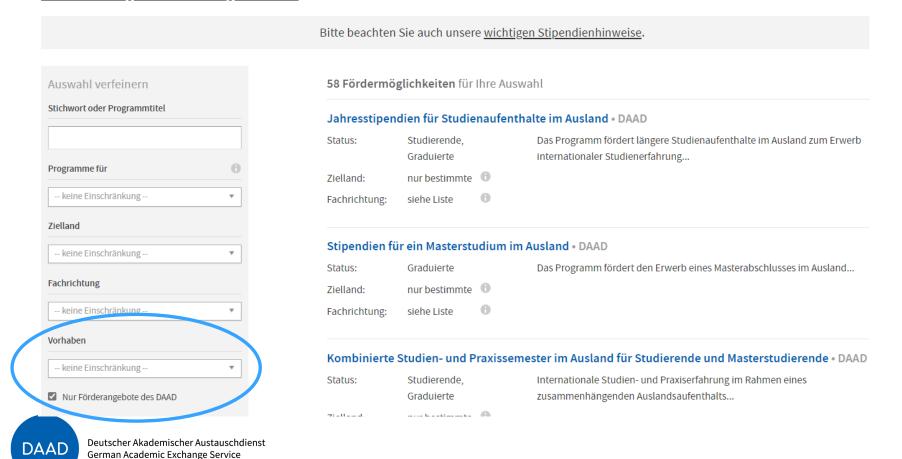
Das passende Stipendium in der DAAD Stipendiendatenbank finden

Stipendiendatenbank

58 Fördermöglichkeiten

Sie suchen eine Förderung für einen Auslandsaufenthalt? Hier finden Sie Informationen über die Stipendienprogramme des DAAD und anderer ausgewählter Förderorganisationen.





Wer?

 Promovierende deutscher Hochschulen aller Fachrichtungen

Was?

- Forschungsaufenthalte im Ausland
- Aufenthalte flexibel (mehrere Zeitabschnitte, mehrere Länder)
- Dauer: 1 bis 12 Monate
- Zweimalige Förderung möglich. Im Falle zweimaliger Förderung bis maximal 18 Monate während Promotion möglich

Wohin?

Offen f
ür alle Zielländer

Bewerbungsvoraussetzungen

- Promovierende deutscher Hochschule, die dort auch den Abschluss erwerben
- Aufnahme des Promotionsstudiums darf nicht länger als 3 Jahre zurückliegen (Ausnahmen bei besonderen Lebensumständen möglich)
- Ggf. Zusage der ausländischen Gasthochschule bzw. des Gastinstituts oder andere Nachweise der Durchführbarkeit je nach Art des Vorhabens

Bewerbungsverfahren

- 3 Bewerbungstermine jährlich
- Bewerbung erfolgt im DAAD-Portal



Stipendienleistungen

- Eine monatliche Stipendienrate
- Reisekostenpauschalen
- Zuschuss zu einem Sprachkurs (Landessprache oder Unterrichts- bzw. Arbeitssprache
- Zuschüsse zu Studiengebühren (mit Obergrenzen)
- Versicherung über den DAAD (Krankheit, Unfall, Haftpflicht)
- monatliche Pauschale für Forschungs- und Kongresskosten
- Familienleistungen für begleitende Familienangehörige
- Zuschüsse im Falle von Behinderung oder chronischer Krankheit



Welche Vorhaben werden gefördert?

Forschungsvorhaben im Ausland mit oder ohne Anbindung an eine Institution im Zielland:

- Forschungsaufenthalte an Hochschulen, außeruniversitären
 Forschungseinrichtungen oder bei Unternehmen
- Archivaufenthalte
- Feldforschung





Darstellung des Forschungsvorhabens

- Passt der Zeitpunkt für den Auslandsaufenthalt optimal in den Projektverlauf?
- Bei Vorhaben an Institutionen: Fachliche Passgenauigkeit von Gastinstitution und eigenem Forschungsthema prüfen.

Zeitplan für den Forschungsaufenthalt im Ausland

 Zeitliche Angaben zur Durchführung des Forschungsvorhabens im Ausland (Darstellung der Arbeitsschritte wöchentlich bzw. monatlich)



Tipps für die Bewerbung:

- Ausreichend Zeit für die Vorbereitung einplanen!
- Durchführbarkeit klären (je nach Vorhaben: Zusage Gastinstitut oder Forschungserlaubnis oder Erlaubnis der Durchführung von Interviews u. ä.)
- Zeitplan erstellen und mit Gastinstitut bzw.
 wissenschaftlichen Kontakten im Zielland abstimmen
- Gutachtenformular rechtzeitig (ca. 6 bis 8 Wochen vor Bewerbungstermin) aus DAAD-Portal downloaden und Gutachten bei Promotionsbetreuerin oder –betreuer anfordern
- **Sprachnachweis** für die Bewerbung besorgen, falls für Ihr Vorhaben erforderlich (Ausschreibung beachten)



Postdoc-Programm - Kurzstipendien

Wer?

 Promovierte wissenschaftliche Nachwuchskräfte aller Fachrichtungen

Was?

- Forschungsaufenthalte im Ausland
- Dauer der Förderung: 3 bis 6 Monate

Wohin?

Ausnahme Kriegs- und Krisengebiete



Postdoc-Programm - Kurzstipendien

Bewerbungsvoraussetzungen

- Promotion mindestens magna cum laude/sehr gut
- Promotion sollte zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als vier Jahre zurückliegen (Ausnahmen bei besonderen Lebensumständen möglich)

Bewerbungsverfahren

- Bewerbungstermine: 3 jährlich
- Bewerbung im DAAD-Bewerbungsportal

Postdoc-Programm - Kurzstipendien

Förderleistungen

 monatlicher Grundbetrag für Unterkunft, Verpflegung und Nebenausgaben



- Auslandszuschlag sowie Kaufkraftausgleich (nach Gastland und -ort unterschiedlich)
- Familienleistungen für begleitende Familienangehörige
- Sachkostenbeihilfe als monatliche Pauschale (für Kauf von Fachbüchern, Besuch von Fachkongressen etc.)
- Reisekostenpauschale
- Zuschuss zu Kosten für Kongressteilnahmen, die inhaltlich mit dem Forschungsprojekt im Ausland in Zusammenhang stehen (auf Antrag)



(PRIME) - Postdoctoral Researchers International Mobility Experience

Wer?

Promovierte wissenschaftliche Nachwuchskräfte aller Fachrichtungen

Was?

Postdoktorandenstelle an Hochschule in Deutschland (befristet auf 18 Monate)

- a) Mobilitätsphase im Ausland: 12 Monate
- b) Reintegrationsphase an der deutschen Hochschule: 6 Monate

Wohin?

Offen für bestimmte Zielländer

Ausnahme Kriegs- und Krisengebiete



(PRIME) - Postdoctoral Researchers International Mobility Experience

Bewerbungsvoraussetzungen

- Promotion mindestens magna cum laude / sehr gut
- Kontakt zu Hochschule in Deutschland und geeigneter Institution im Ausland
- Bereitschaft deutscher Hochschule, eine Postdoc-Stelle anzubieten
- Bewerbende haben zum Bewerbungstermin nicht länger als 12 Monate in dem gewünschten Gastland gelebt und/oder gearbeitet

Bewerbungsverfahren

- Bewerbungstermin: 1 x jährlich
- Bewerbung erfolgt im DAAD-Portal

(PRIME) - Postdoctoral Researchers International Mobility Experience

Förderleistungen

Für deutsche Hochschule:

Zuwendungsvertrag des DAAD zur Deckung der Kosten für Gehalt und monatlichen Auslandszuschlag

Für Postdoc:

Anstellung an deutscher Hochschule und Gehalt (befristet auf 18 Monate)

- a) Gehalt gemäß TV-L Entgeltgruppe 13
- Auslandszuschlag (monatlich) für Forschungsaufenthalt im Ausland
- Reisekostenpauschale (ebenfalls für mitreisende Familienangehörige)



Das klingt gut? Noch mehr Informationen...

- ... gibt es in der Stipendiendatenbank des DAAD: www.auslandsstipendien.de
- Das Akademische Auslandsamt / International Office Ihrer Hochschule berät Sie gerne.
- Sie können den den Chatbot des DAAD befragen.









